

Aufsichtspflicht für den Betrieb

Hinweise lt. §13b SchUG

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Schüler/innen der 4. Klassen können bei ihrer individuellen Berufsorientierung (IB) Erfahrungen sammeln, um so vielleicht zu ihrem Berufziel zu gelangen.

Grundlage ist die Genehmigung der Schule über ein Ansuchen der/des Erziehungsberechtigten beim Klassenvorstand. Individuelle Berufsorientierung kann nicht im Rahmen einer Schulveranstaltung durchgeführt werden. Für die Betreuung eines Schülers/ einer Schülerin ist daher kein/e Betreuungslehrer/in von der Schule freigestellt. Die Aufsichtspflicht muss also von einer verantwortlichen Person im Betrieb übernommen werden.

Ihr Betrieb wurde von einem Schüler/ einer Schülerin für diese individuelle Berufsorientierung ausgewählt, und ich möchte Ihnen hiermit einige Details und Vereinbarungen übermitteln.

- Diese Tage der individuellen Berufsorientierung sind im vorliegendem Fall eine Veranstaltung lt. SchUG § 13b, an der der Schüler/ die Schülerin _____ teilnimmt.
- Als Ansprechpartner wird die Schulleitung (Tel: 06413 / 8324) zur Verfügung stehen.
- Während dieser Tage wird einem/einer Ihrer verantwortungsvollen Mitarbeiter/innen die Aufsichtspflicht übertragen.
- Für die Zeit der IB sind diese Schüler/innen unfallversichert, der Abschluss einer zusätzlichen Versicherung ist nicht notwendig.
- Die Schüler/innen müssen selbstständig den Weg zum/vom Arbeitsplatz zurücklegen.
- Schüler/innen dürfen keine Arbeitskraft im Betrieb ersetzen. Bitte weisen Sie auf die geltenden Sicherheits- und Hygienevorschriften, geeignete Arbeitskleidung etc. zeitgerecht hin.
- Während der IB gilt für Schüler/innen Alkohol- und Nikotinverbot.
- Das Recht auf Besuch des Betriebs zum Zwecke der Kontrolle durch Schulverantwortliche muss stets gewahrt bleiben.

Vielen Dank für die Zusammenarbeit!

Unterschrift Schulleitung – Schulstempel

Einverständniserklärung des Betriebes

Name des Betriebes: _____

Unser Betrieb ist mit den von Ihnen angeführten Hinweisen (Hinweise lt. §13b SchUG, Individuelle Berufsorientierung Aufsichtspflicht für den Betrieb) einverstanden.

Name Schüler/in _____ Zeit: (von-bis) _____

In unserem Betrieb ist Herr/Frau _____ zuständig und für die Aufsicht verantwortlich. Er/Sie übernimmt die Aufsichtspflicht lt. §44a SchUG (Beaufsichtigung durch Nichtlehrer). Sie können ihn/Sie unter der Telefonnummer _____ erreichen.

Datum und Unterschrift/Stempel Betrieb